



VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Inzenhof vom 22.03.2024 über die Festsetzung der **Hebesätze** für die **Grundsteuer**

Gemäß § 27 Bundesgesetz vom 13. Juli 1955 über die Grundsteuer (Grundsteuergesetz 1955), BGBl. Nr 149/1955 idgF., und § 17 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz 2024 – FAG 2024, BGBl. Nr. 168/2023 idgF. wird verordnet:

§ 1

Für die Berechnung des Jahresbetrages der Grundsteuer wird der Hundertsatz (Hebesatz) des Steuermessbetrages oder des auf die Gemeinde entfallenden Teiles des Steuermessbetrages wie folgt festgelegt:

1. Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 500 v.H.
2. Grundsteuer für sonstige Grundstücke (Grundstücke B) 500 v.H.

§ 2

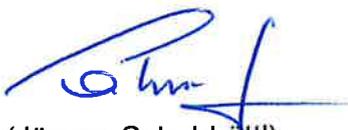
Die Höhe der Grundsteuer ergibt sich aus dem mit dem Grundsteuermessbetrag vervielfachten Hebesatz.

§ 3

Diese Verordnung tritt rückwirkend mit 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 26.11.2017 des Gemeinderates der Gemeinde Inzenhof betreffend Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer außer Kraft.



Der Bürgermeister:


(Jürgen Schabhüttl)

Angeschlagen am: 27.03.2024

Abgenommen am: 11.04.2024

Der Bürgermeister



